



BERAUSCHTER FAHRER UND UNFALLBESCHÄDIGTER PKW LEGEN FAHRERFLUCHT NAHE

Veröffentlicht am 26.11.2021 um 10:00 Uhr

Am Samstagabend (20.11.) fiel den Beamten des 1. Polizeireviers in der Königstraße ein VW Touareg mit Lübecker Kennzeichen auf, der deutliche Beschädigungen aufwies. Bei der anschließenden Kontrolle des 47-jährigen Fahrers wurden Hinweise auf den Konsum von Alkohol und Drogen erlangt.

Zudem besteht der Verdacht, dass der PKW an einem Verkehrsunfall am Lindenplatz beteiligt war, der sich am frühen Abend des gleichen Tages ereignete. In diesem Zusammenhang sucht die Polizei Zeugen.



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Gegen 22:10 Uhr kontrollierte die Polizei einen VW Touareg, der die Königstraße befuhr und diverse Unfallschäden im Frontbereich und an der Seite aufwies. Der Fahrer machte hierzu keine Angaben. Im Verlauf des Gespräches nahmen die Beamten die verzögerte Motorik des 47-jährigen Lübeckers wahr und bemerkten Atemalkoholgeruch. Außerdem konnten drogenähnliche Substanzen bei ihm aufgefunden werden. Ein Drogenvortest bestätigte die Einnahme von Kokain. Der durchgeführte Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,47 Promille. Aus diesem Grund wurde die Blutprobenentnahme angeordnet, der Führerschein sichergestellt und die Weiterfahrt untersagt.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand konnte der Frontschaden einem Verkehrsunfall am Lindenplatz zugeordnet werden. Gegen 17:50 Uhr fuhr der VW Touareg im Einmündungsbereich zur Fackenburger Allee auf einen verkehrsbedingt wartenden PKW Kia auf und entfernte sich unerlaubt und mit überhöhter Geschwindigkeit in Richtung Hansestraße. Der geschädigte Kia-Fahrer erstattete daraufhin Strafanzeige bei der Polizei. Den verantwortlichen Touareg-Fahrer konnte er leider nicht erkennen.

Ob die frischen Schäden mit blauen Farbanhaftungen an der Seite des VW durch eine Kollision mit einem anderen Fahrzeug stammen, ist derzeit Gegenstand der Ermittlungen des 2. Polizeireviers. Ein Strafverfahren wegen des Verdachts des unerlaubten Entfernens vom Unfallort sowie des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr wurde entsprechend eingeleitet.

Zeugen, die Hinweise zum Verkehrsunfall am Lindenplatz und insbesondere zum Fahrzeugführer geben können, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 0451-131 6245 oder per E-Mail an ED.Luebeck.2PR@polizei.landsh.de zu melden. Ebenso werden Hinweise entgegengenommen, die Erkenntnisse über einen möglichen weiteren Unfall vom 20.11.2021 liefern, bei dem ein schwarzer VW Touareg involviert war. Die Gesamtschadenshöhe ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt. Der unfallbeschädigte VW Touareg wurde durch ein Abschleppunternehmen zur Spurensicherung sichergestellt.